

Gemeindeverwaltung Heimberg
Bauverwaltung
Alpenstrasse 26
3627 Heimberg

**Bauverwaltung Heimberg
Eingang**

10. MAI 2021

Thun, 07.05.2021 kt

Untersuchungsbericht Trinkwasseranalyse Auftrag-Nr. 132/21

Probeneingang Wasserlabor: 04.05.2021

Durchführung der Prüfungen: 04.05.2021 - 07.05.2021

Probennummern: 627 - 632

Auftrag: Trinkwasser

Probe Nr.	Auftraggeber	Probenahmestelle	Uhrzeit	Probestellen - Nummer	Temp. in °C bei Probenahme	aerobe, mesophile Keime KBE/mL:	<i>Escherichia coli</i> KBE/100mL:	Enterokokken KBE/100mL:
627	Heimberg	Res. Sunneschyn, Abgangsleitung	09.14	123.01	11.7	18	nn	nn
628	Heimberg	Tennishalle, Rest. CIS	09.47	123.08	13.7	11	nn	nn
629	Heimberg	Bistro FMT Küche	10.05	123.09	17.2	2	nn	nn
630	Heimberg	Reservoir Buechwald	9.25	123.23	11.4	nn	nn	nn
631	Heimberg	Klappenschacht Heimberg	9.56	124.01	11.6	3	nn	nn
632	Heimberg	PW Brenzikofen	9.33	123.04	9.8	6	nn	nn

KBE = kolonienbildene Einheiten
nn = nicht nachgewiesen

Anforderungen an Trinkwasser gemäss TBDV:

an der Fassung unbehandelt:

Höchstwerte aerobe, mesophile Keime = 100KBE/mL

Höchstwerte *Escherichia coli* und Enterokokken = nn/100mL

nach der Behandlung:

Höchstwerte aerobe, mesophile Keime = 20KBE/mL

Höchstwerte *Escherichia coli* und Enterokokken = nn/100mL

im Verteilnetz, behandelt oder unbehandelt und in der Hausinstallation:

Höchstwerte aerobe, mesophile Keime = 300KBE/mL

Höchstwerte *Escherichia coli* und Enterokokken = nn/100mL

Bemerkungen:

Die Proben wurden durch Herr Fritz Schwarz (NetZulg AG) und Frau Samira Locher (Wasserlabor Thun) erhoben. Die Probenahme liegt somit innerhalb des akkreditierten Bereichs.

Beurteilung:

Die erhobenen / überbrachten Proben entsprachen den mikrobiologischen Anforderungen an Trinkwasser gemäss der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen vom 16. Dezember 2016 (TBDV, Stand 01. Juli 2020). Die Messunsicherheit ist in den gesetzlich vorgegebenen mikrobiologischen Kriterien inbegriffen.

Hinweis:

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschliesslich auf den angelieferten Prüfgegenstand. Der Prüfbericht darf ohne schriftliche Genehmigung des Wasserlabors Thun nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Das Wasserlabor Thun untersucht Wasser im Sinne der heute geforderten Selbstkontrolle, resp. der Eigenverantwortung.

Messmethoden:

Aerobe mesophile Keime: SAW WT Was AMK; quantitative Bestimmung AMK nach der Gussplattentechnik (DIN EN ISO 6222)

Escherichia coli: SAW WT Was-Eco-Col; quantitative Bestimmung von *E.coli* nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 9308-1)

Enterococcus spp.: SAW WT Was-Enc24; quantitative Bestimmung von *Enterococcus* spp. nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 7899-2)

Weitere Angaben zu den Messmethoden und den Messunsicherheiten können auf Anfrage im Wasserlabor Thun eingeholt werden.

Die Rechnung wird Ihnen separat zugestellt.

Vielen herzlichen Dank für den Auftrag und freundliche Grüsse

Wasserlabor Thun



T. Kübli



Kopie:

NetZulg AG, Bernstrasse 138, Postfach 112, 3613 Steffisburg